

bea e.V., Willy-Brandt-Platz 8, 44787 Bochum

**bea – bochumer ehrenamtsagentur e.V.**

Willy-Brandt-Platz 8
44787 Bochum
Tel. 0234 / 61 05 7777
bea-aktiv@gmx.de
www.ehrenamt-bochum.de

 **Plakataktion zeigt Vielfalt des Ehrenamts** Bochum,30.06.2020*Neue digitale und analoge Angebote*

*140.000 ehrenamtlich Engagierte in Bochum sind ein absoluter Spitzenwert in NRW. Durch die Arbeit der Bochumer Ehrenamtsagentur (bea) im Februar 2019 hat dieses Engagement eine wichtige und häufig genutzte Anlauf- und Servicestelle gefunden, Diese präsentiert die Vielfalt des Ehrenamts in unserer Stadt nun bochumweit auf 68 Plakatwänden.*

Die Imagekampagne zeigt Ehrenamtliche, die aus den Bereichen Handwerk, Sport und Nachbarschaftshilfe kommen. Insbesondere Letztere zeigt in der Corona-Zeit, wie wichtig ein solidarisches Miteinander ist. Die Bochumer Ehrenamtsagentur ist hier dabei, die entstandenen Tandems von unterstützungsbedürftigen Personen und Ehrenamtlichen Akteuren zu verstetigen. Dazu hat sie Projekte konzipiert, die den Austausch von beiden Tandempartnern ermöglichen. So gibt es ab August gemeinsame virtuelle Besuche von Veranstaltungen, Kultureinrichtungen, einen telefonischen Besuchsdienst, gemeinsames Lernen und Musizieren aber auch analoge Angebote wie die so genannten Balkon- und Fenstergespräche.

**Hand in Hand mit Handwerk, Sport und Nachbarschaft**
„Mit der Kampagne wollen wir zeigen, wie vielfältig das Ehrenamt in Bochum ist, aber auch wie vielfältig die Ehrenamtlichen sind, so Gisbert Schlotzhauer, 1. Vorsitzender der Bochumer Ehrenamtsagentur. Vielfalt zeigt sich auch in Kooperationsbereitschaft und Netzwerken. So waren Kreishandwerkerschaft Ruhr, IHK Mittleres Ruhrgebiet, Stadt und Stadtsportbund sofort bereit, uns bei der Umsetzung der Idee zu unterstützen“, so Schlotzhauer. Und es wurde schnell mit der Essener Agentur CP//COMPARTNER schnell eine Agentur gefunden, die die Idee gestalterisch und fotografisch umsetzte – pro bono.

Dass Ehrenamt keine Einbahnstraße bedeutet, davon weiß die Bochumer Rentnerin Meggi Gruber zu berichten. Sie gehört zur Risikogruppe, hat sich in der Coronazeit aber auch aktiv in die den sozialen Medien für die Nachbarschaftshilfe vor Ort geworben, hat andere Hilfesuchende auf die Angebote der Corona-Hotline Ehrenamt aufmerksam gemacht, die bei der bea angesiedelt ist und sie ihren Pkw zur Verfügung gestellt, damit Versorgungsfahrten gemacht werden konnten.

Neben der Nachbarschaftshilfe und dem in Bochum allgegenwärtigen Sport ist auch das Handwerk auf den Plakaten vertreten. Denn zunehmend werden dort ehrenamtliche Prüfer\*innen gesucht, die

die Bochumer Ehrenamtsagentur aktiv sucht und vermittelt. Zudem entdecken immer häufiger Unternehmen das Ehrenamt für sich, begreifen sich als soziale Stadtakteure. Oder stellen ihre Mitarbeiter\*innen stundenweise für ehrenamtliches Engagement frei. Die Bochumer Ehrenamtsagentur führt die Akteure zusammen, organsiert z.B. so genannte Social Days und erarbeitetet gemeinsam mit den Betrieben maßgeschneiderte Konzeptionen, die dann sowohl dem Unternehmen als auch den Vereinen einen Mehrwert bieten.

**Neue Angebote ab August**

 „Im Bereich Sport nehmen die Anfragen bezüglich Vorstandsnachwuchs zu“, so
bea- Geschäftsführer Uwe van der Lely. Ein allgegenwärtiges Thema ist die Vorstandsüberalterung. Hier bieten wir Formate, in denen wir vermitteln, wie man Vereinsstrukturen mal neu und anders denken kann, Vorstandsnachwuchs gewinnt und Mitglieder frühzeitig für die Vorstandsarbeit begeistert. Ab August wird es dazu auch wieder die beliebten „Vereinsbegleiter-Angebote“ bei uns so geben“, so van der Lely.

Mit der Plakatkampagne will die Bochumer Ehrenamtsagentur auch neue Ehrenamtliche finden. Momentan liegt die persönliche Beratung wegen Corona zwar auf Eis, aber telefonisch und per Internet kann sich jeder informieren, welche Ehrenämter es denn in Bochum gibt. Und was dabei zu beachten ist. Zudem wird es bald eine digitale Beratung geben.

**Bochumer\*innen werden eingebunden**
Bei den Plakaten soll es daher auch nicht bleiben. Es sind weitere Aktionen in den einzelnen Stadtteilen Bochums geplant. Und Aktionen per Social Media. Per Facebook, Instagram und TikTok. In der Corona-Zeit hat sich gezeigt, dass diese Kommunikationskanäle neben der klassischen Ansprache über Druckprodukte, wie Plakate, Flyer und Postkarten, eine große Unterstützung dabei darstellen, neue Personenkreise für das Ehrenamt zu begeistern und zu gewinnen. Dabei sollen die Bochumer\*\*innen auch ganz bewusst aktiv miteingebunden werden. Trotz oder insbesondere wegen Corona ist von der Bochumer Ehrenamtsagentur in nächster Zeit noch viel zu erwarten.

 *Weitere Informationen (mit zeitlich und örtlich unbegrenzter Nutzungsmöglichkeit)
finden Sie auf unserer Homepage* [*www.ehrenamt-bochum.de*](http://www.ehrenamt-bochum.de) *im Downloadbereich:*

* *Infos und Fotos zu den abgebildeten Akteur\*innen*
* *Plakatmotive*

*Pressekontakt:*
*Uwe van der Lely
bea – bochumer ehrenamtsagentur e.V.
Willy-Brandt-Platz 8
44787 Bochum
Tel: 0234 / 61 05 7777
E-Mail: u.vanderlely@ehrenamt-bochum.de*